Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

ma vnd illuma vnd predigt
cristen geluben vnd kom dar
nach in India an der welt
end vnd wolt do auch pre
digen vnd dient do got mit
grossem flewß tag vnd nacht
mit petten mit vasten vnd
wachen vil vnd gieng vnder
weylen jm den tempel Dar
jnnen was der abgot astaroth
vnd redt der poß gaist alle
zeit daruß O o der hab herz
sint Purtholomeus in die
stat kom Do wolt der ab
got nymmer reden vnd
macht die menschen humbch
en siech vnd macht sy of
fenbchen wider gesundt
vnd die leut zoch er da mit
an sich Do was den mensch
en gar lid diz jm der abgot
tam antwurt wolt geben vn
forchten sy hetten jn ergrim
met vnd furen die burger
in ainander stat vnd kome
an dem dritten tag dar vnd
fragten den abgot wa von
jn ir lieber abgot kom amt
wurd geb als er vor hett
getan Do sprach der feind
auß dem abgot Es ist nach
lichen ain man in aver stat
komen der lat jn nicht redn
Der haist Purtholomeus
Do sprachen sy mich vne
den man bekant Darumb
woll wir dich eren die weil
wir leben Do sprach der feind
er hat rwdes fiurtzes har
vnd hat ain weyßen leib
vnd gar schone augen vnd
ain dicken part vnd hat
ain rechte lang vnd er
hat ain weyßen mantel
an vnd ist gekleidet mit
purpur vnd mit scharlat
vnd ist sein gewand in vier
vndzwainzig furen me sil
worden wann es hat got gros
sen gewalt an den man gelegt
Er tut alle tag hundert wunt
vnd hat ain stimme als ain
horen vnd speissen in die en
gel gots dis jn nichts hilft
er vnd ist alczeit frolichen.
vnd will er ß mugt ir in
mit kamen listen zuchen wan
er hat gar vil verser list in
vnt jr In ß pitt ich euch
das ir es durch menen willn
tut Daz jr in mit jn die
stat hest komen Das er mit
nicht tu als menen gesellen
der leudet gar vil von jm
vnd do er dis gerad do sch
wang er vnd durnach furen
die burger wider kum vnd
suchten sant Purtholomeum
mit flewß uber all Daz half
sy alles nicht Do was ain
mensch mit dem feind behaft
der schraw an dem dritten
tag lautt auß jm vnd sprach
gottes pot Purtholomeus mit
tut dem gepett ze vnd pe
rit mich zimerchen loß
mich von dem pend Do
sprach sant Purtholomeus
zu jm schwaig du poser geist
vnd far von dann Do fur
der feind auß vnd ward der
mensch ledig die red hett
ain kung der hieß polemius
Der bekant sant Purtholo
meum pey des feindes ge
schraw Nun hat der kung
ain tochter die was auch
mit dem feind behaft vnd
do er hort das sant Purtho
lomeus das zaichen hett ge
tan Do sandt er nach jm
vnd hieß jn pitten das er sein
tochter von dem posen
geist erledigt vnd do sant
Purtholomeus zu jm kam
vnd die tochter an sich do